

Bratislava. Sieg für die USA – Deutschland Fünfter beim CSIO der Slowakei in Bratislava.

Bratislava/SVK (fn-press). Mit insgesamt 16 Strafpunkten nach zwei Umläufen belegte die deutsche Springreitermannschaft im Nationenpreis beim Internationalen Offiziellen Springturnier (CSIO***) im slowakischen Bratislava den fünften Platz unter den 13 teilnehmenden Teams. Für Equipechef Heinrich Hermann Engemann (Porta Westfalica) war das Ergebnis akzeptabel: „Sicherlich wären wir gerne noch etwas weiter nach vorne gekommen. Mit einem Abwurf weniger wären wir noch Dritter geworden, aber in der zweiten Runde fehlte uns auch das entscheidende Quäntchen Glück.“

Für Deutschland gingen in Bratislava an den Start: Sebastian Karshüning (Borken) mit Taquila (vier Strafpunkte im ersten und null Strafpunkte im zweiten Umlauf), Simone Blum (Zolling) mit Cash (null und zwölf Strafpunkte), Torben Köhlbrandt (Ibbenbüren) mit Dante de Joter (vier und acht Strafpunkte) und Andreas Knippling (Hennef) mit Cassius (acht und null Strafpunkte).

Den Sieg im Nationenpreis sicherte sich das Team der USA mit insgesamt vier Strafpunkten. Auf den Plätzen zwei und drei folgten Brasilien mit acht und Finnland mit zwölf Strafpunkten.